

Biographie

Pavel Černoch – tenor

Der im tschechischen Brünn geborene Tenor Pavel Černoch gab in den letzten Spielzeiten bedeutende Debüts an führenden Opernhäusern und gehört heute zu den gefragtesten Tenören seiner Generation.

Nach seinem Debüt 2009 an der Bayerischen Staatsoper München als Števa in Jenůfa singt er regelmäßig an den wichtigsten europäischen Opernhäusern, u. a. am Teatro alla Scala Milano, Opernhaus San Carlo Neapel, Staatsoper Berlin, Deutsche Oper Berlin, Staatsoper Hamburg, Oper Stuttgart, Oper Köln, Opernhaus Zürich, Théâtre La Monnaie Brüssel, Opéra National Paris, Opéra de Lyon, Teatro Real Madrid, Bolschoi Theater Moskau, Oper Amsterdam, bei den Bregenzer Festspielen und beim Glyndebourne Festival Partien des italienischen, französischen und slawischen Repertoires. So sang er u. a. Alfredo (La Traviata), Gabriele Adorno (Simon Boccanegra), Don Carlos, Amleto (Faccio) Rodolfo (La Bohème), Pinkerton (Madama Butterfly), Faust (Gounod und Berlioz), Don José (Carmen), Lenski (Eugen Onegin), Vaudémont (Iolante), Lykow (Die Zarenbraut), Stewa und Laca (Jenůfa), Boris (Katá Kabanova), Albert Gregor (Vec Makropulos), Prinz (Rusalka) und Jenik (Die verkaufte Braut).

Kommende Engagements bringen ihn u. a. an die Metropolitan Opera New York, zu den Salzburger Festspielen, an die Bayerische Staatsoper München, Opéra National Paris, Royal Opera House London, Hamburgische Staatsoper und Oper Amsterdam in Rollen wie Don Carlos, Jason (Medée), Sergej (Lady Macbeth von Mzensk), Don José, Lenski, Laca und Prinz.

Pavel Černoch pflegt auch eine rege Konzerttätigkeit und wird von renommierten Festivals und Orchestern regelmäßig eingeladen, so z. B. Birmingham Symphony Orchestra, Boston Philharmonic Orchestra, BBC Proms, Bergen Festival und Verbier Festival. Er arbeitet mit den führenden Dirigenten wie Daniel Barenboim, Kirill Petrenko, Simon Rattle, Andris Nelsons, John Eliot Gardiner, Charles Dutoit, Gennady Rozhdestvensky, Vassily Sinaisky, Jiří Bělohlávek, Tomáš Hanus und Jakub Hrůša und vielen anderen zusammen.

Sein Bühnendebüt erfolgte an der Brünner Oper in Mozarts Zauberflöte. Daraufhin folgten Engagements in Prag, Riga, Cagliari, Athen, Graz und an der Wiener Volksoper.

Pavel Černoch sang bereits als Kind im berühmten Cantilena Kammerchor und studierte an der Janáček-Akademie für Musik und Darstellende Künste in Brünn. Später besuchte er die Meisterkurse in Italien und setzte seine Gesangsausbildung bei Paolo de Napoli fort, der ihn bis heute weiter ausbildet.